

Zielbild Schule xy

Entwicklungsziele und angestrebte Teamprozesse bis Sept. 2020

Bei allen Aspekten: Bezug und Umsetzung der Vorgaben gemäss LP 21 sind gewährleistet

Zeitraum	Priorität	Aspekt	bearbeitet am:
		1. Lehrplan 21, Grundsätze: Kompetenzorientierung und längerfristige Unterrichtsplanung	
		Die folgenden Vorgaben aus dem Lehrplan 21 werden eingehalten:	
		Jede Klassenlehrperson (Kiga bis 6. Klasse) verfügt über eine kompetenz- und zielorientierte Grobplanung (Quintalsplanung) mit Lernzielen im Fach Deutsch. Fachlehrpersonen verfügen über eine entsprechende Grobplanung für mind. eines der Fächer, das von ihnen unterrichtet wird.	
		Ausgewählte überfachliche Kompetenzen wurden zum Teil vom Kindergarten bis zur Mittelstufe aufgebaut und abgesprochen (Grundsätze Verhaltenskodex), erprobt und gemeinsam reflektiert.	evtl. Start Nov 18
		Ausgewählte überfachliche Kompetenzen (gem. Lehrplan 21) werden im Unterricht - vernetzt mit Stoffzielen - gezielt eingeführt, bewusst geübt und reflektiert.	Nov 18
		Die Lehrpersonen kennen Unterrichtsformen, die die Arbeit diesbezüglich erleichtern (z. Bsp. an Lernzielen orientierter Wochenplanunterricht, Modelling, Arbeit mit Kompetenzpässen, kooperative Lehr-/ Lernformen) und wählen daraus aus.	
		2. Umgang mit Heterogenitäten (Haltung & Methoden)	
		Binnendifferenzierte Unterrichtssequenzen finden pro Woche mindestens einmal in möglichst vielen Fächern statt. Das Repertoire an passenden Unterrichtsformen wurde vertieft und erweitert. (Fokus auch auf Quims)	
		3. Zusammenarbeit	
		3.1 Organisation/ Strukturen	
		Die Abläufe zum Vorgehen bei Konflikten wurden kommuniziert und liegen schriftlich vor.	
		3.2 Kommunikation/ Abläufe	
		Die Lehrpersonen haben ihre Zusammenarbeit auf verschiedenen Ebenen reflektiert und praxistaugliche Instrumente zur Optimierung der Zusammenarbeit erhalten, die dort eingesetzt werden, wo Bedarf besteht. (Hier: Kindergarten nach Absprache)	
		Alle Mitarbeitenden kennen Mittel (WIN-Methode) und Wege, um Konflikten auf der Erwachsenenebene (inkl. Elternarbeit -> vertiefen Checklisten? Einheitliche Strukturen? Gesprächsleitung etc.) vorzubeugen und Kritik wertschätzend anzusprechen.	

		(Hospitationen finden ab SJ 19/20 statt)	
		Die Lehrpersonen kennen eine Methode (reflecting team), mit deren Hilfe Fallbesprechungen (Intervision) wertschätzend und produktiv durchgeführt werden können. Die Methode wird angewendet. für ein allfälliges 3. Jahr	

		4. Beurteilung und Begleitung von Lernenden gemäss LP21	frühest ab Jan. 2020
		Verschiedene Beurteilungskulturen/ Ideen (fachliche und überfachliche Kompetenzen, LP21) wurden ausgetauscht.	
		Ausgewählte gemeinsame verbindliche Beurteilungsstandards & Vorgehensweisen liegen vor, sind allen bekannt und werden umgesetzt.	
		Die Stufenübergänge (Kiga <-> UST/ UST <-> MST / MST <-> OST) wurden reflektiert und optimiert.	
		Qualitätsmerkmale für die individuelle Lernbegleitung der Schülerinnen und Schüler liegen vor und werden umgesetzt.	
		Zur Beurteilung im Bereich „Deutsch (Quims)“ wurden konkrete Vorgehensweisen/ Methoden/ Mittel entwickelt.	Start spät. im Aug. 2020

		IF-Lehrpersonen und Therapeut/-innen arbeiten je mit einheitlichen Förderplänen (z.B. im Lehreroffice). Hierzu wurden Minimalstandards schriftlich vereinbart.	
--	--	--	--